

# Tipps für ein gutes Foto

1. Sich Zeit nehmen für ein Foto und lieber alles genauer vorbereiten
2. Scharfe Bilder machen
3. Auf den Hintergrund schauen (dass nicht störende Dinge zu sehen sind, wie zum Beispiel ein Straßenschild, andere Menschen ...)
4. Keine Handyfotos – bei der Digitalkamera die höchste Auflösung einstellen
5. Richtige Belichtung (ausleuchten) auf den Sonnenstand schauen und im Innenraum darauf achten, dass die Personen nicht überbelichtet sind oder man sie gar nicht erkennt
6. Personen sollen in die Kamera schauen
7. Bildausschnitt ruhig größer wählen und dann je nach Bedarf zusammenschneiden
8. Bei Fotos, die eine gesamte Gruppe zeigen sollen, sollte die Gruppe so zusammengestellt werden, dass jede Person erkennbar ist und ohne große Abstände zwischen den einzelnen Personen.
9. Das Motiv kann ruhig auch mal als zusätzliches Foto seitlich stehen (muss nicht alles genau in der Mitte sein – wirkt dann wieder interessant für den Betrachter)
10. Wenn möglich mehrere Perspektiven machen (gerade bei Kapellen, dann kann man auswählen)
11. Generell mehrere Fotos zu Geschichten machen, um dann auswählen zu können
12. Bei Coverfotos schon auf den Titel denken (muss im Hochformat funktionieren und dass oben der Titel ist)
13. Bei den Coverfotos sollte im oberen Drittel weniger zu sehen sein (ruhiger Hintergrund), damit der Schriftzug lesbar ist
14. Coverfotos sollten bitte ruhige, aber trotzdem aussagekräftige Bilder sein, welche dem Leser gleich ins Auge stechen



Foto: Pixabay